

Ein Fitting passend für alle Einsatzfälle

Universal-Übergangsfitting für Edelstahl-, C-Stahl- und Kupferrohre

Mit dem neuen Universal-Übergangsfitting von Sanha lassen sich bei der Verbindung dickwandiger Stahlrohre mit anderen Rohrarten zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: Der Fitting verbindet nämlich nicht nur herstellerneutral alle normgerechten Edelstahl-, C-Stahl- und Kupferrohre nach EN 10312, 10305 bzw. 1057, sondern er spart auch Platz im Lager. Zudem kann man sich laut Hersteller sicher sein, immer den passenden Fitting parat zu haben.

Die neuen Universal-Übergangsfittings erweisen sich nach Herstellerangaben vor allem bei Reparaturen und im Notdienst als äußerst praktisch, da sie unabhängig von den vorhandenen Rohrleitungen eingesetzt werden können. Sie bestehen aus Siliziumbronze (CuSi, CW724R), einem hochkorrosionsbeständigen Werkstoff, der insbesondere gegen Entzinkungskorrosion resistent ist und für Trinkwasser sowie andere Anwendungen zertifiziert wurde. Die Fittings sind in Größen von ½

Zoll mal 15 Millimeter bis zu 2 Zoll mal 54 Millimeter erhältlich, was in Kombination mit den vielfältigen Verbindungsmöglichkeiten ein hohes Maß an Flexibilität bietet. Mit zwei Pressenden – eines für dickwandige Stahlrohre, das andere für Edelstahl-, C-Stahl- und Kupferrohre – können sowohl Neuintallationen als auch Reparaturen im Bestand laut Hersteller schnell und bequem durchgeführt werden. Die Verbindung mit dickwandigen Stahlrohren ist nach Angaben der

Produktentwickler dank zwei Reihen von bidirektionalen „Zähnen“ besonders beständig. Diese Zähne erleichtern das Aufschieben des Fittings auf das Rohr, greifen während der Verpressung in das Rohr und stabilisieren die Pressstelle zusätzlich. Eine um 200 Prozent größere Kontaktfläche des Dichtrings sorgt zudem für einen dauerhaft isolierten Anschluss. Während die Seite für dickwandige Rohre mit dem MP-Profil verpresst werden kann, bietet die andere Seite die Vorteile der Combipress-



Der neue Universal-Übergangsfitting ermöglicht laut Hersteller eine einfache, aber sichere Installation mit allen normgerechten Edelstahl-, C-Stahl- und Kupferrohren. Bild: Sanha

Verbindung und kann mit den Originalkonturen SA, V und M verpresst werden.
www.sanha.com

Schnelle Bereitstellung, Nachfüllen ohne nervige Leerläufe

Mobiler Bereitstellungswagen sorgt für Ergonomie und lässt sich vielseitig einsetzen

Wie gelingt ein gesundes Arbeiten bei ständig wechselnden Prozess- und Produktionsverfahren? Der Arbeitsplatzspezialist Krieg hat sich hierzu Gedanken gemacht und eine prozessorientierte Lösung entwickelt: den mobilen Materialbereitstellungswagen. Dieser passt zum ergonomischen Montagearbeitsplatz Multiflex. Dank der elektrischen Höhenverstellung lassen sich der Wagen und der Arbeitstisch gemeinsam in der Höhe anpassen. Flexibel einstellbare Boxenträgerschienen oder neigbare Ablagekonsolen bringen die Kleinteilebehälter zum Werker und erleichtern die zeitsparende Entnahme durch sogenannte Best-Point-Greifräume.

Der Materialbereitstellungswagen mit vier Lenkrollen und Feststellern ist in verschiedenen Ausführungen erhältlich. Die Variante mit Boxenträgerschienen eignet sich laut Hersteller ideal für die Bereitstellung einer großen Anzahl unterschiedlicher Materialien, die gleichzeitig verfügbar sein müssen. Hier können verschiedene Boxengrößen auf den Schienen eingehängt werden. Für größere Behälter und schwerere Materialien bietet sich die Ausführung mit neigbaren Ablagekonsolen an. „Der flexible Austausch der Wagen ist ein großer Vorteil im Montageprozess“, erklärt Simon

Hausner, Vertriebsleiter bei Krieg. Während der Werker ungestört arbeitet, können nämlich weitere Wagen im Lager befüllt und vorbereitet werden, sodass das Nachfüllen oder Umrüsten direkt und ohne Unterbrechung erfolgen kann. „Wenn am identischen Arbeitsplatz ein anderes Produkt kommissioniert oder bearbeitet werden soll, können die Bereitstellungswagen flexibel zwischen Lager und Produktionsraum wechseln“, fügt Hausner hinzu. Er betont zudem: „Durch die optimalen Best-Point-Greifräume lässt sich die Effizienz deutlich steigern.“



Der flexible Austausch der Wagen ist ein großer Vorteil im Montageprozess. Durch die optimalen Best-Point-Greifräume lässt sich die Effizienz deutlich steigern.

Der Bereitstellungswagen kann ferner mittels vier stabiler Haken einfach von hinten in den Montagetisch eingehängt werden. Sobald er verankert ist, lässt sich der Wagen gemeinsam mit dem Tisch elektrisch höhenverstellen. Beim Hochfahren auf die gewünschte ergonomische Höhe verankert sich der Wagen noch fester. Alle Materialien stehen damit ergonomisch griffbereit zur Verfügung. Die elektrische Höhenverstellung reicht von 722 bis 1.022 Millimeter. Ein weiteres Highlight des Systems ist das integrierte Pick-by-Light-System, das die Kommissionierung mithilfe optischer Signale erleichtert. „Pick-by-Light vereinfacht das Kommissionieren, indem dem Mitarbeiter die zu pickenden Artikel und Mengen durch ein optisches Signal angezeigt werden“, erläutert Hausner.

Dadurch wird die Suchzeit verkürzt, die Auftragsdurchlaufzeit gesenkt und vor allem die Fehlerquote bei der Materialentnahme reduziert.

„Unser Arbeitsplatzsystem Multiflex ist die optimale Verbindung zwischen Ergonomie und idealer Materialbereitstellung am Arbeitsplatz“, sagt Hausner. Im Zentrum steht dabei die schnelle und individuelle Positionierung aller notwendigen Arbeitsmittel, um eine gesundheitsschonende Körperhaltung während des Arbeitsprozesses zu gewährleisten. Der Materialbereitstellungswagen bringt die Materialien effizient zum Montagetisch und ist direkt mit diesem verbunden. „Die Idee der gemeinsamen Höhenverstellung ist uns besonders gut gelungen“, betont Hausner.
www.krieg-online.de



Der Materialbereitstellungswagen befördert die Materialien zum Montagetisch und verbindet sie direkt mit dem Tisch. Bilder: Krieg

ADDINOL
THE ART OF OIL SINCE 1938

Unschlagbar!

ADDINOL CARE PROTECT

• Schmiermittel
• Schutz
• Verdrängt
• Löst

250 ml



WERKSTATT-HELD!
Mehr Informationen zum Spray

ADDINOL CARE PROTECT

- schmiert
- schützt
- verdrängt
- löst

www.addinol.de